Denkrichtung

und einander

vergleichend

wesentliche

gegenüberstellen

darstellen

Analysieren, Semantisieren) anspruchsvollere

· Visualisierungstechniken zur Strukturanalyse

anwenden (Einrück-, Kästchenmethode,

didaktisierte Texte übersetzen



#### Quartal Konzeptbezoge | Prozessbezogene Kompetenzen ne Kontext Kompetenzen Themenfelder Sprachkompetenz Kulturkompetenz Methodenkompetenz **Textkompetenz** und Schwerpunkte Die Schüler/innen können... Die Schüler/innen I-IV · römische Die Schüler/innen können... Die Schüler/innen können... Geschichte können... · ihren Wortschatz mit Hilfe eines · einen Wortschatz von ca. · mit Hilfe geeigneter Indikatoren systematisierten 1100 Wörtern sicher nach · wichtige (Caesar, Cicero, (Personenkonfiguration, Persönlichkeiten der Vokabelverzeichnisses sichern und erweitern Augustus; Wortarten und Flexionsklassen Tempusprofil, römischen Frauengestalten · Methoden des Erlernens und Festigens von strukturieren Wortfelder, Sachfelder) und mit Geschichte nennen Vokabeln lerntypgerecht anwenden · unterschiedliche und ihre Bedeutung Philosophie verschiedenen Methoden Bedeutungen sowie typische für die · Paradigmata zur Bestimmung von Formen und (Leitfragen, (Sokrates, semantisch-syntaktische Entwicklung des Satzteilen nutzen Hörverstehen) Erwartungen an Platon: Stoa. Umfelder nennen und Imperium Romanum Sinn und · das bisher erworbene deklarative Wissen Epikur) erläutern erklären kategorisieren und systematisieren Struktur des Texte richten und ihn Theater zentrale antike · Wortbildungsregeln (Präfixe, Philosophen/-schulen (Kumulatives Lernen) Suffixe) für die (Komödie und nennen vorerschließen · mit Hilfe der Erschließungsmethoden Tragödie) Erschließung neuer Wörter und Grundzüge ihrer · diese Texte angemessen (Segmentieren, Klassifizieren, Konstruieren, nutzen

satzweise

dekodieren

sprachlich und

· ihr Textverständnis in einer

· Wörter lateinischen

Ursprungs im Deutschen und

den romanischen Sprachen

LATEIN - Klasse 9

# LATEIN - Klasse 9

# Kompetenzorientierte Curricula

identifizieren und ihre	sachlich angemessenen	Elemente des antiken	Satzbild)
Bedeutung erklären	Übersetzung	Theaterwesens in	· verschiedene Textkonstituenten
· Formen aller Wortarten	dokumentieren (rekodieren)	architektonischer und	(Personenkonstellation, zentrale Begriffe,
sicher bestimmen und ihre	· die Texte unter Anleitung	literarischer Hinsicht	Tempusprofil, gattungsspezifische Elemente zur
Funktion im Satz weitgehend	interpretieren	erklären und unserem	Einordnung der Textsorte) zunehmend
sicher erklären	(zentrale Begriffe und Aussagen	heutigen	selbstständig für die Untersuchung und Deutung
· in überschaubaren	herausarbeiten, konstituierende	Theaterwesen vergleichend	
Satzgefügen die Satzebenen	Merkmale der		von Texten nutzen
und	jeweiligen Textsorte belegen)	gegenüberstellen	· Arbeitsergebnisse adressatengerecht
die Sinnrichtung von			präsentieren (z.B. Übersetzungen vortragen,
Gliedsätzen bestimmen	· Textaussagen reflektieren und zu ihrer		Texte paraphrasieren oder in andere Textsorten
· Infinitiv- und	eigenen Lebens- und Denkwelt in		umformen, Texte szenisch darstellen,
Partizipialkonstruktionen isolieren und	Beziehung		Standbilder bauen und erläutern, Bilder und
auflösen, indem sie sie	setzen		Collagen anfertigen)
kontextbezogen angemessen	· in komplexeren Kontexten durch		· weitgehend selbstständig Informationen zu
übersetzen	die passende		verschiedenen Themen beschaffen, auswerten
· die Unterschiede des	Wahl deutscher Formulierungen		
Sprachgebrauchs (Konjunktiv,	die		und präsentieren und dabei auch Kenntnisse
Zeitverhältnis, einige	Sinninhalte der Texte stilistisch		aus anderen Fächern einbeziehen
Kasusfunktionen) bei der	angemessen		
Übersetzung berücksichtigen	ausdrücken		· vermehrt Wörter, Texte und Gegenstände aus
· sprachliche Phänomene			
fachsprachlich korrekt			unterschiedlichen Epochen vergleichen und
benennen			
			Gemeinsamkeiten und Unterschiede erläutern

# **LATEIN** - Klasse 9

Kompetenzorientierte Curricula

# Lernzielkontrolle / Evaluation

- fünf Klassenarbeiten
- schriftliche Übungen zu Wortschatz und

Formenlehre (4 bis 8 pro Halbjahr)

# **Materialien und Medien**

- Lehrbuch, lateinische Texte und Übungen
- Lehrbuch: Sachtexte und Bildmaterial
- Lernvokabular und Vokabelverzeichnis
- Schülerarbeitsheft
- Eigenes Material (Texte und Abbildungen)
- Filmausschnitte